

STANDORTSchalenstein
Begehung : 22.10.2016**Gemeinde** : Treiten**Nummer** : 3226.02**Kanton** : BE**Ort** : Oberholz**Karte** : LK 1145 **Koordinaten** : 579.300|206.800|475 ± 5 m**LAGE****topographische Lage** : im Wald;**GEOLOGIE****Gestein** : Gneis (*SM*);**Art** : gletschertransportierter Block (Findling);**Länge** : 160 cm **Breite** : 110 cm **Höhe** : ursprünglich 45 cm über dem Waldboden**TYOLOGIE****isolierte Schalen** : vereinzelte Schalen;**SCHALEN****kreisrunde sphärische Schalen** : 2**minimaler Durchmesser** : 8.5 cm**maximaler Durchmesser** : 25 cm**minimale Tiefe** : 3 cm**maximale Tiefe** : 10 cm

Auf dem Block sind neben einer glatt ausgearbeiteten leicht ovale Schale von 20-25 cm Durchmesser und 10 cm Tiefe (Schönmann nennt sie 'Wanne', Schmalz 'Bassin') eine sichere, wenn auch nicht schön ausgearbeitete Schale von 8/9 cm Durchmesser und 3 cm Tiefe zu sehen. Um den Block wurde der Waldboden 1988 teilweise abgegraben und im Frühling 2001 wurde der Block bei Waldarbeiten durch eine Maschine umgedreht, sodass die Schalen nicht mehr sichtbar waren. Wegen bevorstehendem Kiesabbau in der Umgebung des Steins wurden im November 2016 vom archäologischen Dienst des Kantons Bern zwei Sondierschnitte angelegt, die in den Profilen keine archäologischen Schichten zeigten; unter dem Waldboden lag die Moräne. Der Stein soll umplatziert werden.

Bewertung : nach Schmalz künstliche Vertiefungen.**Bibliographie** : Schönmann W. 1984, 4 (K 2); Schmalz K.L. 1988 - 1, 115; P. Mitt. R. Biner 2016; Mitt. ADB 2016 (M. Amstutz).

Der 'umgedrehte' Schalenstein im Oktober 2016, vor der Intervention des ADG



Sondierschnitte
des ADB
Foto 24.11.2016
(M. Amstutz)



Der Schalenstein mit den beiden Schalen. Foto M. Amstutz (ADB) 24.11.2016